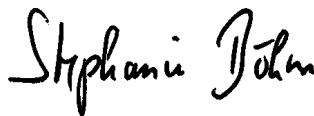


Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, den 06.07.2017  
Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Böhm, Referentin

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):  
W 4102 , Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Julia Reuß, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

- 
- Am Seminar **W 4102 „Gesundheit“** vom 09. – 13.10.17 nehme ich teil.
  - ich möchte EZ
  - ich möchte DZ mit .....
  - ich möchte vegetarisches Essen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

### Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76, BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 4102** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

### Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt 230,00 €. Studierende und Schüler/innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahmegebühr 310,00 €. Die Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

### Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail ([julia.reuss@frankenwarte.de](mailto:julia.reuss@frankenwarte.de)) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Storngebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Um eine Storngebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

### Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.

### Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de) oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt vom **9. bis 13. Oktober 2017** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein: **W 4102**

## Gesundheit im Zeitalter entgrenzter Medizin

bpt: **Anerkannter  
Bildungsträger**



Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

Seminarteam: **Stephanie Böhm**, Referentin,  
Akademie Frankenwarte Würzburg

**Melanie M. Klimmer**, Atelier für Publizistik und Coaching (LK Würzburg), Ethnologin M.A., Fachjournalistin und Publizistin (DFJV), Freie Dozentin (Soziologie, Sozialpolitik), Politikberaterin, Beraterin für Konflikttransformation, Exam. Gesundheits- und Krankenpflegerin; *inhaltliche Organisatorin, Hauptreferentin und Moderatorin des Seminars*

**Prof. Dr. med. Axel W. Bauer**  
Leiter des Fachgebiets Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, Medizinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg, Universitätsmedizin Mannheim (UMM)

**Stephan Blaß**, Prävention & Gesundheitsmanagement Blaß, Unterpleichfeld

**Silvia Matthies-Wille**, Fernsehjournalistin, Dokumentationen für ARD „Report“ oder BR „Stationen“, z.B. „Tabu Hirntod“, „Erblich belastet“, befasst sich seit 33 Jahren mit dem Thema Hirntod, München

**Cornelia Stolze**, Diplombiologin, Medizinjournalistin und Buchautorin von „Verdacht Demenz“ (2016), „Krank durch Medikamente“ (2014) und „Vergiss Alzheimer“ (2011), Hamburg

Medizinische Behandlungen von heute sind nicht mehr auf Kranke, Pflegebedürftige, Menschen mit besonderen Bedürfnissen oder in ihrer letzten Lebensphase begrenzt. Im Zeitalter eines absoluten, umfassenden Verständnisses von Gesundheit (WHO-Definition) ist selbst der bislang gesunde Mensch auf die Zielgerade medizinischer Intervention geraten. Neben Medikalisierung und technischem Fortschritt sind auch die Angst vor Krankheit, Tod und Vergänglichkeit und einseitige, intransparente Aufklärung mitverantwortlich für eine Entgrenzung in der Medizin, sei es in der Alzheimer-Früherkennung, der Pränatal-Diagnostik oder im Umgang mit dem Thema Organtransplantation. Neudefinitionen von Krankheit und Gesundheit, Grenzverschiebungen im Lebens- und Todesverständnis und auf der anderen Seite die/der eigenverantwortliche „Projekt-Manager/in“ der eigenen Gesundheit, die/der sich dennoch im Netz eines durch-ökonomisierten Gesundheitswesens wiederfindet, stehen im Fokus dieses Seminars.

### Montag, 9. Oktober 2017

bis 11.00 h *Anreise*  
11.00 – 11.15 h Begrüßung, Organisatorisches  
**Stephanie Böhm**  
11.15 – 12.30 h Programmbesprechung, Vorstel-

lungs-/Erwartungsrunde, Einstieg ins Thema, **Melanie M. Klimmer**  
*Mittagessen*  
12.30 h  
14.30 – 16.00 h *Von der Entdeckung der Gesunden*  
„Wenn Selbstoptimierung zur Norm wird“, Impulsvortrag mit anschl. AGs,  
**Melanie M. Klimmer**  
16.15 – 18.00 h *Von der Erfindung neuer Märkte*  
„Gesundheit – individuelles Kunstprodukt oder lebendiger Prozess?“  
Vortrag mit anschl. Diskussion  
**Melanie M. Klimmer**  
18.00 h *Abendessen*

### Dienstag, 10. Oktober 2017

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 – 10.30 h „Von Bodyforming bis Rehabilitation – Fitness zwischen Gesundheitsförderung und Gesundheitsprämien“, Vortrag mit Diskussion  
**Stephan Blaß**  
10.45 – 12.15 h „Leben im Spannungsbogen von Selbstoptimierung und Selbstumarmung“, Open Space, **M. Klimmer**  
12.15 h *Mittagessen*  
14.00 – 15.45 h „Wenn das Verhalten zur Krankheit wird – herausforderndes Verhalten bei Demenz“, Vortrag und Diskussion, **M. Klimmer**  
16.00 – 18.00 h „Diagnose Alzheimer – von Irrtümern, Irreführungen und falschen Therapien, Vortrag mit Diskussion, **Cornelia Stolze**  
18.00 h *Abendessen*

### Mittwoch, 11. Oktober 2017

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 – 9.45 h „Die Angst vor dem Abnormen“, Reflexion und Diskussion, **M. Klimmer**  
10.00 – 12.15 h „Digitalisierung u. Technisierung im Gesundheitswesen – Wieviel Mensch braucht der Mensch?“, Lesung u. „Marktplatz“, **M. Klimmer**  
12.15 h *Mittagessen*  
14.00 – 18.00 h „Tabu Hirntod“ (45 Min) mit anschl. Diskussion, **Silvia Matthies-Wille**  
„Wer bestimmt am Lebensende?“, Doku (45 Min) mit anschl. Diskussion, **Silvia Matthies-Wille**  
18.00 h *Abendessen*  
19.00 – 20.00 h *Tagesreflexionen* **M. Klimmer**

### Donnerstag, 12. Oktober 2017

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 – 12.15 h *Ausgrenzung des „Sub-Optimalen“*  
Pränatal- oder Gen-Diagnostik und die Versicherungen: „Erblich belastet“, „Lilly und Marie“ (Doku á 45 Min) mit Diskussion, **S. Matthies-Wille**  
12.15 h *Mittagessen*  
14.00 – 18.00 h Wenn das Sterben-Dürfen zum Privileg wird: „Stille Reserven“ (Kinofilm, 92 Min, Camino-Filmverleih), anschl. Diskussion **M. Klimmer**  
18.00 h *Abendessen*

### Freitag, 13. Oktober 2017

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 – 10.30 h *Ethische Aspekte der Wachstumsbranche Medizin: "Von der Krankbehandlung zur Gesundheitsdiktatur?"* Vortrag mit **Axel W. Bauer**  
10.45 – 11.45 h Der Mensch zwischen Schicksalsergebenheit und dem Streben nach Vollkommenheit, abschließende Diskussion, **Melanie M. Klimmer**  
11.45 – 12.30 h Seminarresümee/Auswertung, **S. Böhm, M. Klimmer**  
12.30 h *Mittagessen, danach Abreise*  
(Änderungen vorbehalten)

*Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!*

**Zielgruppe dieses Seminars:** haupt- und ehrenamtlich in der Gesundheitsbranche Engagierte sowie alle am Thema interessierten Bürgerinnen und Bürger.

**Lernziele:** Aufklärung über (Fehl-)Entwicklungen im Gesundheitswesen, kritische Auseinandersetzung und persönliche Positionierung in Bezug auf die Bedeutung von „Gesundheit“ für das Menschenbild, das gesellschaftliche Zusammenleben und die Politik.

**Zugänglichkeit:** Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet [www.frankenwarte.de/unsere-bildungsangebote/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unsere-bildungsangebote/aktuell.html) ausgeschrieben.

**Akademie Frankenwarte**  
Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg  
Telefon: 0931 / 80464-0 (Zentrale), Sekretariat: Durchwahl -333,  
Fax: 0931 / 80464-44, [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)  
e-mail: [julia.reuss@frankenwarte.de](mailto:julia.reuss@frankenwarte.de)